

28.04.2021 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Tanja Griesel,

Evangelische Schulpfarrerin, Fritzlar

Partnerwahl

Stellen Sie sich vor, es gäbe eine Möglichkeit, den perfekten Partner zu finden – und zwar gleich beim ersten Mal, ohne Umwege. Wäre das nicht schön? Es gäbe in Partnerschaften weniger Streit, weniger Untreue, weniger Trennungen. Dafür mehr Harmonie, Zufriedenheit und Glück.

Die perfekte Partnerwahl

In der Serie eines Streamingdienstes wird dieses Gedankenspiel zur Realität. Eine Biologin findet einen Weg, die DNA von Menschen so zu entschlüsseln, dass man die perfekten Paare zueinander führen kann. Schnell entwickelt sich daraus ein lukratives Geschäft. Menschen lassen ihre DNA registrieren, damit Wissenschaftler und Computersysteme für sie die Partnerwahl übernehmen. Wenn sich die Auserwählten dann zum ersten Mal begegnen, scheint die Chemie von Anfang an zu stimmen.

Das Geschäft mit der Partnerwahl hat Folgen

Das Geschäft mit der Partnerwahl hat Folgen: Es gibt unzählige Scheidungen, denn jeder und jede will nun den perfekten Partner haben. Nicht nur die, die vorher schon unglücklich waren, trennen sich. Auch die glücklichen Paare werden in ihren Grundfesten erschüttert. Wer unzufrieden ist, zweifelt schneller: Gäbe es nicht noch einen besseren Partner?

Das Streben nach Perfektion ist Gift für unsere Beziehungen

Das Streben nach Perfektion ist Gift für unsere Beziehungen. Denn wir verlieren schnell die

Geduld, wenn Menschen nicht so sind, wie man sie gern haben möchte. Der Mensch ist nicht dazu gemacht, *perfekt* zu sein. Im ersten Buch der Bibel sagt Gott über seine Schöpfung, dass sie *gut* ist. Perfekt, ist sie nicht. Wenn etwas perfekt ist, ist es fehlerlos, ohne Makel. Es ist aber auch fertig, endgültig abgeschlossen. Da gibt es keinen Spielraum mehr für Veränderung und Wandel.

Wahre Liebe gibt dem Partner Raum

Das Paar, das sich für perfekt hält, ist am Ende angekommen. Es gibt nichts mehr zu entdecken, nichts mehr zu entwickeln, auch nichts zu vergeben. Stillstand. Für eine Beziehung ist das das Aus. Statt nach Perfektion zu streben, wäre es besser, keine überhöhten Ansprüche an eine Partnerschaft zu stellen. Wahre Liebe besteht darin, der Liebe Raum zum Wachsen zu geben.